



5. Beabsichtigte Aufschließung des Grundstückes

a) Verbindung des Bauplatzes zum öffentlichen Straßennetz:  
Der Bauplatz liegt an einer geeigneten öffentlichen Straße; <sup>1)</sup>  
für den Bauplatz besteht eine grundbücherlich gesicherte  
Verbindung zum öffentlichen Wegenetz laut beiliegendem  
Lageplan / beiliegendem Dienstbarkeitsvertrag/<sup>2)</sup>  
beiliegendem Grundbuchsbeschuß<sup>2)</sup> <sup>1)</sup>

b) Energieversorgung:  
Zuleitung vom Stromversorgungsnetz <sup>1)</sup>

c) Wasserversorgung:  
Gemeindeeigene Wasserversorgungsanlage <sup>1)</sup>  
Genossenschaftswasserleitung <sup>1)</sup> Eigene Anlage <sup>1)</sup>

d) Abwasserbeseitigung:  
Gemeindeeigene Kanalisationsanlage <sup>1)</sup>  
Flüssigkeitsdichte Senkgrube <sup>1)</sup> Hauskläranlage <sup>1)</sup>

6. Angaben über bekannte Bodenverhältnisse  
(z.B. Drainagen, Hochwassergefährdung, Steinschlag, Quellschutzgebiet):

7. Grundabtretung für öffentliche Verkehrsflächen  
Gemäß § 16 Abs 1 O.ö. BauO 1994 idF LGBl. Nr. 70/1998 werden folgende  
Grundstücke (Teilgrundstücke) in das öffentliche Gut der Gemeinde übertragen  
(Grundstücksnummer, Flächenausmaß, EZ, KG):

8. Es wird gebeten, eine Bescheidausfertigung und die restlichen Lagepläne an  
den Planverfasser zuzustellen.

.....  
Unterschrift der Antragsteller

**B) Zustimmung der Grundeigentümer (Miteigentümer)**

Die von den Antragstellern verschiedenen Grundeigentümer (Miteigentümer)  
stimmen dem obigen Antrag auf Bauplatzbewilligung bzw. auf Bewilligung der  
Veränderung von Bauplätzen und bebauten Liegenschaften vollinhaltlich zu.

.....  
Unterschrift der Grundeigentümer

**C) Bestätigung der Eigentums- und Besitzstandsverhältnisse durch den  
Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen**

Gemäß § 4 Abs 5 O.ö. BauO 1994 idF LGBl. Nr. 70/1998 bestätige ich die Richtigkeit  
der in diesem Ansuchen samt Anlagen enthaltenen Angaben über Grundeigentümer,  
Einlagezahlen beim Grundbuch, Grundstücksnummern, Benützungsarten  
und Flächenmaße der betroffenen Grundstücke.

.....  
Unterschrift und Stempel

**Beilagen:**

- 1 Lageplan, 6fach
- Bestandsplan gemäß § 4 (2) Z 5 oder (3) Z 4 Oö. BauO 1994 idF LGBl. Nr. 70/1998
- weitere für den Fall, dass eine Bestätigung des  
Ingenieurkonsulenten (Pkt. C) nicht vorliegt:
- 1 Grundbuchsauszug
- 1 Auszug aus dem Grundstücksverzeichnis des Grundsteuer- oder Grenzkatasters
- 1 Auszug aus der Katastralmappe, 3fach, (für Bauplatzbewilligung ohne Grundteilung)

<sup>1)</sup> Zutreffendes so  ankreuzen

<sup>2)</sup> Nichtzutreffendes streichen